

MAI 2021



# DER FUCHS

Zeitschrift des CDU-Ortsverbandes Reinickendorf-West



**BÜRGERUMFRAGE  
OLLENHAUERSTRASSE**



**POP-UP-RADWEG  
OLLENHAUERSTRASSE**



- JA?**
- NEIN?**
- ODER ...?**



**Emine**

Demirbükten-Wegner

**BÜRGERBÜRO**  
Scharnweberstr. 118, 13405 Berlin



## Senat plant POP-UP-RADWEG Ollenhauerstraße

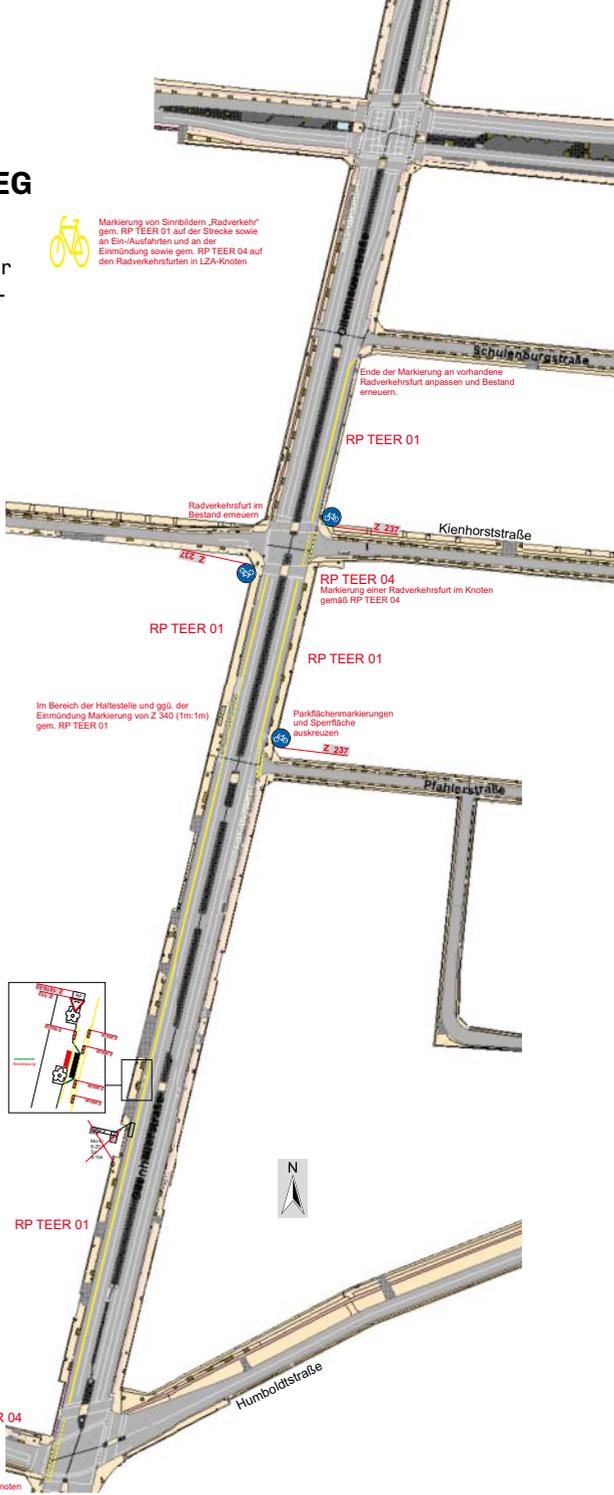
Die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz (SenUVK) plant kurzfristig die Einrichtung sogenannter ‚POP-UP-RADWEGE‘ auf der Ollenhauerstraße.

Hier abgebildet finden Sie „eine Skizze für die nötigen Maßnahmen, um die aktuell gefährlichen Lücken in der Radverkehrsführung auf der Ollenhauer Straße zu schließen. Ziel ist es, eine zumindest durchgängige Befahrbarkeit vom und zum Kurt-Schumacher-Platz aus und in Richtung Wittenau zu gewährleisten. Die im Bestand befindlichen Radverkehrsanlagen werden dabei – auch wenn diese nicht den Anforderungen an Neubauten entsprechen – nicht angetastet. Die dargestellten Maßnahmen führen dazu, dass am rechten Fahrbahnrand streckenweise nicht mehr geparkt werden kann. ...“ (Zitat SenUVK)

Mit der von Senat geplanten Maßnahme werden nach ersten Schätzungen mindestens 80 Parkplätze, evtl. noch mehr wegfallen. Die Finanzierung hierfür übernimmt voraussichtlich die Senatsverwaltung selbst aus den noch übrigen Haushaltsmitteln 2021. **Der Bezirk Reinickendorf ist hier nicht Entscheider oder Finanzier!**



Markierung von Sinnbildern ‚Radverkehr‘ gem. RP TEER 01 auf der Strecke sowie an Ein-/Ausfahrten und an der Einmündung sowie gem. RP TEER 04 auf den Radverkehrsfurten in LZA-Knoten



Markierung einer Radverkehrsfurt im Knoten gemäß RP TEER 04



**Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner der Ollenhauerstraße und angrenzende Bereiche,**

die Senat plant in den nächsten Wochen die Anlage von **POP-UP-RADWEGEN in der Ollenhauerstraße**. Dies erfuhr ich eher zufällig. **POP-UP-RADWEGE** – Sie erinnern sich: das sind diese gelb markierten Fahrradstreifen auf einigen Hauptstraßen von Berlin, also kurzfristig eingerichtete Radwege, die in einer akuten Gefahren- oder Krisensituation oder bei plötzlich veränderten Rahmenbedingungen (in Berlin: Corona) im Straßenverkehr schnell für mehr Platz und Sicherheit im Radverkehr sorgen sollen. In Berlin werden diese neuen Radwege als ein Sprung in eine sich längerfristig vollziehende *Verkehrswende* betrachtet. **Zwischen 80 bis 100 Parkplätze werden mit einem solchen POP-UP-RADWEG verschwinden. Der Parkdruck in den Seitenstraßen wird sich verschärfen.** Wenn die U-Bahnlinie U6 und die S-Bahn S 25 ab 2022 saniert bzw. ausgebaut werden, wird noch mehr Verkehr die Ollenhauerstraße entlang entstehen. Die Einrichtung einer provisorischen Busspur für den Schienenersatzverkehr verursacht noch mehr Stau, Lärm und Dreck für die Anwohnerinnen und Anwohner. Ich frage Sie daher,

- **JA** zu einem POP-UP-RADWEG?
- **NEIN** zu einem POP-UP-RADWEG?
- **ODER** eine dauerhafte **Neuinvestition** in die Ollenhauerstraße **mit richtigen Radwegen** unter Erhalt von Parkraum für die Anwohnerinnen und Anwohner?

Bitte nehmen Sie an meiner Bürgerumfrage teil, gerne auch per Mail an [buergerbuerger.edw1@web.de](mailto:buergerbuerger.edw1@web.de)

Mit besten Grüßen  
Emine Demirbükten-Wegner



**JA zu einem POP-UP-RADWEG?**

**NEIN zu einem POP-UP-RADWEG?**

**oder eine dauerhafte Neuinvestition in die Ollenhauerstraße mit richtigen Radwegen unter Erhalt von Parkraum für die Anwohnerinnen und Anwohner?**

Einfach ankreuzen ✕



# Emine

Demirbükten-Wegner

IHRE ABGEORDNETE

# GUTE POLITIK BEGINNT VOR ORT:

# MIT DEN MENSCHEN FÜR DIE MENSCHEN.



**FÜR SIE DA!**



## ABSENDER

\_\_\_\_\_

Name

\_\_\_\_\_

Straße

\_\_\_\_\_

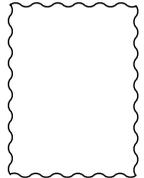
Wohnort / PLZ

\_\_\_\_\_

E-Mail

\_\_\_\_\_

Anschrift



BÜRGERBÜRO  
Emine Demirbükten-Wegner

Scharnweber Str. 118

13403 Berlin